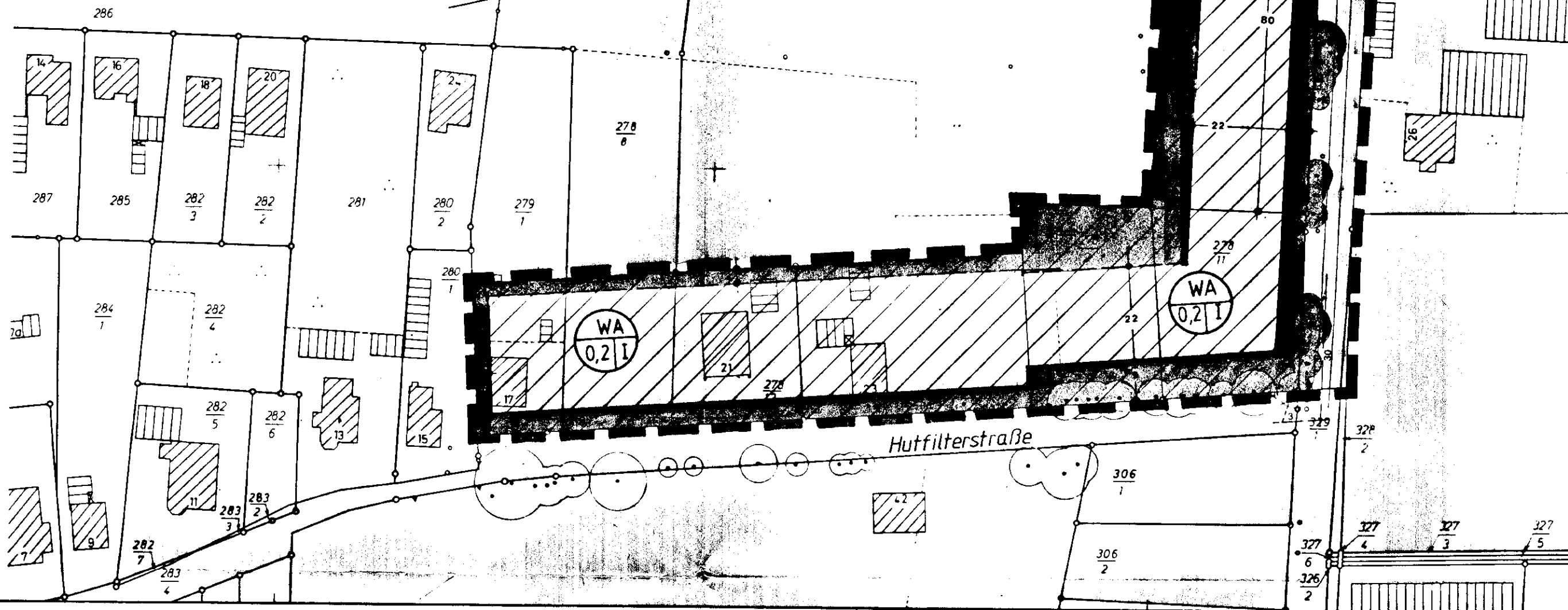


Übersichtskarte 1:5000



VERFAHRENSVERMERKE

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 24.03.1986...). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.
Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Delmenhorst, den 23.10.1991

R. R. Pomickus
Burm. Oberamt
Katasteramt Delmenhorst

Der Entwurf der Satzung wurde ausgearbeitet vom
plankontor oldenburg, Bahnhofplatz 2, 2900 Oldenburg

Oldenburg, den 10. Sep. 1991

plankontor oldenburg
Bahnhofplatz 2
2900 Oldenburg
Tel. 0441/26766

Der Rat der Gemeinde Ganderkesee hat in seiner Sitzung am 21.2.89... dem Entwurf der Satzung zugestimmt und die Beteiligung der betroffenen Bürger und berührten Träger öffentlicher Belange gemäß § 34 Abs. 5 BauGB beschlossen.
Der Entwurf der Satzung wurde den gemäß § 34 Abs. 5 BauGB zu beteiligenden Bürgern und Trägern öffentlicher Belange vorgelegt.

Ganderkesee, den 04. SEP. 91



Ganderkesee
Gemeindedirektor

Der Rat der Gemeinde Ganderkesee hat in seiner Sitzung am 31.05.90... dem geänderten Entwurf der Satzung zugestimmt und die erneute Beteiligung gemäß § 34 Abs. 5 BauGB beschlossen.
Der Entwurf der Satzung wurde den gemäß § 34 Abs. 5 BauGB zu beteiligenden Bürgern und Trägern öffentlicher Belange erneut vorgelegt.

Ganderkesee, den 04. SEP. 91



Ganderkesee
Gemeindedirektor

Der Rat der Gemeinde Ganderkesee hat die Satzung nach Prüfung der Stellungnahmen der gemäß § 34 Abs. 5 BauGB beteiligten Bürger und Träger öffentlicher Belange in seiner Sitzung am 27.02.91... beschlossen.

Ganderkesee, den 04. SEP. 91



Ganderkesee
Gemeindedirektor

Die Satzung ist dem Landkreis Oldenburg mit Bericht vom 06.11.1991 gemäß § 11 BauGB angezeigt worden.
Der Landkreis Oldenburg hat am 13.02.1992 erklärt, daß keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend gemacht wird.
Der Landkreis Oldenburg hat bis zum 13.02.1992 (Ablauf der Dreimonatsfrist gemäß § 11 Abs. 2 BauGB) die Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht.

Ganderkesee, den 21.02.1992



Ganderkesee
Gemeindedirektor

Der Rat der Gemeinde Ganderkesee ist den in der Beanstandungsverfügung vom (Az.:...) aufgeführten Auflagen/Maßgaben in seiner Sitzung am... beigetreten. Der Bebauungsplan hat zuvor wegen der Auflagen/Maßgaben vom... bis... öffentlich ausgelegt. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am... ortsüblich bekanntgemacht.

Ganderkesee, den

Gemeindedirektor

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist gemäß § 12 BauGB am 08.05.1992 im Amtsblatt f. d. Reg. An. Ver. Eins. ortsüblich bekanntgemacht worden.
Die Satzung ist damit am 08.05.1992 rechtsverbindlich geworden.

Ganderkesee, den 14.05.1992



Ganderkesee
Gemeindedirektor

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten der Satzung ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften bei ihrem Zustandekommen nicht geltend gemacht worden.

Ganderkesee, den

Gemeindedirektor

Innerhalb von 7 Jahren nach Inkrafttreten der Satzung sind Mängel der Abwägung nicht geltend gemacht worden.

Ganderkesee, den

Gemeindedirektor

GEMEINDE GANDERKESEE

SATZUNG NR. 17 - BOOKHOLZBERG- NÖRDLICH DER HUTFILTERSTRASSE über die Festlegung der Grenzen eines Teils eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils

PRAEBEL

Aufgrund des § 34 Abs. 4 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung vom 22.06.1982 (Nds. GVBl. S. 229), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.10.1986 (Nds. GVBl. S. 223), hat der Rat der Gemeinde Ganderkesee die nebenstehende Satzung Nr. 17 über einen im Zusammenhang bebauten Ortsteil beschlossen.

Ganderkesee, den 04. SEP. 91

Ganderkesee
Bürgermeister



Ganderkesee
Gemeindedirektor

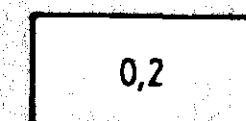
PLANZEICHENERKLÄRUNG:

Art der baulichen Nutzung

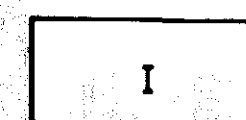


allgemeines Wohngebiet

Maß der baulichen Nutzung



Grundflächenzahl



Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)

überbaubare Grundstücksflächen



Baugrenze

Verkehrsflächen



Straßenverkehrsfläche / Straßenbegrenzungslinie

sonstige Festsetzungen

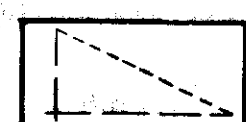


zu erhaltender Baum



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
der Satzung Nr. 17

nachrichtliche Übernahme



Sichtdreieck

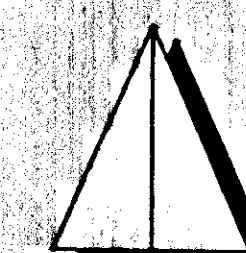
(im Bereich zwischen 0,8m und 25m ständig von jeglicher
sichtbehindernden Nutzung freizuhalten;
festgesetzter Baumbestand ausgenommen)

FESTSETZUNG DURCH TEXT:

Die Mindestgröße der Baugrundstücke im Geltungsbereich

dieser Satzung beträgt 800 qm.

ORIGINAL



M = 1:1000

plan
kontor oldenburg

Bahnhofplatz 2 2900 Oldenburg Tel. 0441/26766